



careum

Careum
Hochschule Gesundheit
Teil der Kalaidos Fachhochschule

Journal Club

**Journal Club zu Studien im Gesundheitswesen:
gemeinsam lesen – kompetent verstehen!**

Stand Dezember 2020

Christian Conrad, MPH, DAS Eval, CAS, (ICP, RN), Dozent für Gesundheitswissenschaften und Studiengangsleiter

Careum Hochschule Gesundheit, Gloriastrasse 18a, CH-8006 Zürich
T +41 43 222 63 00, gesundheit@careum-hochschule.ch, www.careum-hochschule.ch

1 Einleitung

Die kritische Analyse und Diskussion wissenschaftlicher Publikationen hat in der Medizin eine lange Tradition. Schon 1875 wurde der erste, formale Journal Club an der McGill Universität in Kanada etabliert (Milbrandt et al, 2004). Das Lesen und Verstehen der Fachliteratur ist in einem akademischen Gesundheitsberuf eine elementare Voraussetzung für evidenzbasierte Praxis. Regelmässiges Lesen und Diskutieren wissenschaftlicher Studien erhöht das Fachwissen und verbessert die Fähigkeiten kritischen Denkens. Idealerweise werden diese Studiendiskussionen in Journal Clubs organisiert und unter einer fachlich versierten Leitung durchgeführt (Deenadayalan et al, 2008).

Der Journal Club an der Careum Hochschule Gesundheit existiert seit 2012 und findet viermal jährlich statt (aktuelle Termine siehe unten). Im Kreis der Kolleginnen und Kollegen werden Fachartikel aus dem Bereich Pflege- und Gesundheitswissenschaften mit einer epidemiologisch versierten Leitung diskutiert. Die Teilnehmenden sind aufgefordert ihre Erkenntnisse und Fragen in die Diskussion einzubringen. Am Schluss des Journal Clubs werden Schlussfolgerungen für die Praxis gezogen. Dieses Resümee erscheint in einer Nachbearbeitung auf unserer Homepage. Zusätzlich gibt der Leiter des Journal Clubs ein Skript mit Hintergrundinformationen an die Teilnehmenden ab.

2 Moderator / Leitung

Christian Conrad, MPH, DAS Eval, CAS, (ICP, RN)

Dozent für Gesundheitswissenschaften und Studiengangleiter an der Careum Hochschule Gesundheit

3 Zeit, Ort, Kosten

- Häufigkeit: 4 x pro Jahr
Die Daten und alle Hinweise finden Sie auf der Website unter www.careum-hochschule.ch publiziert.
- Ort: Careum Campus, Careum 3, Gloriastrasse 18a, 8006 Zürich oder per Zoom (bitte beachten Sie jeweils die Hinweise zur Veranstaltung).
- Zeit: 18.00–19.30 Uhr
- Kosten: CHF 50.-, Abendkasse oder Abonnement für 6 Veranstaltungen zu CHF 200.-
- Anmeldung: zwingend erforderlich bis 7 Tage im Voraus. Der Journal Club wird nur bei mind. 4 Anmeldungen durchgeführt.
Die Anmeldung erfolgt über die Website: www.careum-hochschule.ch

4 Teilnehmende

Gesundheits- und Medizinalberufe, Alumni und aktiv Studierende sowie Interessierte

5 Themenschwerpunkte

- **Winter-Session (Winterlesung im Januar/Februar):**
Das neue Jahr wird mit einem Public Health-Thema eingeläutet. Hier sollen epidemiologische Studien mit Bezug zu Pflege- und Gesundheitswissenschaften kritisch beleuchtet werden. Dies können auch Fachartikel mit methodischen Schwerpunkten sein, z.B. die Messung der Lebensqualität.

- **Spring-Session (Frühlingsclub im Mai/Juni):**
Im Frühjahr beleuchten wir zusammen mit Gästen aus dem Forschungsbereich, zum Beispiel der Forschungsgruppe der Careum Hochschule Gesundheit, die Hintergründe einer Studie. Neben der klassischen Studienanalyse werden die Entwicklungsarbeiten der Forschenden mit allen methodischen und organisatorischen Herausforderungen aufgezeigt und diskutiert.
- **Autumn-Session (Herbstlesung im September/Oktober):**
In der Herbstausgabe des Journal Clubs wird ein klassisches Nursing-Thema behandelt. Ob qualitative, quantitative oder Mixed-Methods-Studien: es soll der thematischen und methodischen Bandbreite der Pflege und Pflegewissenschaften Rechnung getragen werden.
- **Christmas-Session (Adventsclub im November/Dezember):**
In der (Vor-) Weihnachtszeit analysieren wir eine Studie aus der *christmas edition* des British Medical Journals (BMJ). Diese Studien sind sehr gut gemacht, behandeln aber Themen, die nicht unmittelbar im Fokus echten wissenschaftlichen Interesses stehen: Zum Beispiel die Überlebensrate von Schokolade auf Pflegestationen. Damit soll das Journal Club-Jahr auf humorvolle, aber doch methodisch seriöse Art abgeschlossen werden.

6 Ablauf

1. Eine aktuelle Studie wird vom Leiter ausgewählt.
2. Zirka eine Woche vor dem Journal Club erhalten die Teilnehmenden eine E-Mail mit der Studie, Fragen sowie das Raster «Schlüssel Fragen für das kritische Lesen einer wissenschaftlichen Publikation im gesundheitswissenschaftlichen-medizinischen Bereich».
3. Die Teilnehmenden bereiten sich auf den Journal Club vor und beurteilen die Studie anhand des Rasters. Sie versuchen, die Fragen zu beantworten und stellen die Studienergebnisse in Bezug zu ihrem Tätigkeitsfeld.
4. Die Studie wird Schritt für Schritt im Plenum analysiert und diskutiert.
5. Offene Fragen werden geklärt (Verständnisfragen, Übersetzungsfragen).
6. Ein Skript mit Zusammenfassungen und Hintergründen der Studie wird abgegeben.

7 Literatur

- Milbrandt, E.B. & Vincent, J.L. (2004) Evidence-based medicine journal club. *Critical care*, 8;401-402 (DOI 10.1186/cc3005)
- Deenadalyalan, Y., Grimmer-Somers, K., Prior, M. & Kumar, S. (2008). How to run an effective journal club: a systematic review. *Journal of Evaluation in Clinical Practice* 14;898-911
- British Medical Journal (BMJ). Christmas issues. <http://www.bmj.com/specialties/christmas>